



MONTAG,
20. MÄRZ 2023

BILDUNG

Das 20 Minuten Bildungsspecial

Start-up Moodtalk hebt richtig ab



Um ein Start-up zum Fliegen zu bringen, ist das Team entscheidend. ADOBE STOCK

Das Start-up Moodtalk hat mit seiner Geschäftsidee den Nerv der Zeit getroffen. Cyrill Inderbitzin, Mitgründer und Mitinhaber, spricht über seine Erfahrung

bei der Gründung und gibt Tipps für Personen, die ebenfalls mit dem Aufbau eines Start-ups liebäugeln. Wie ihre Idee überhaupt entstand, mit welcher Her-

ausforderung sie zu kämpfen hatten und wie sie in die Zukunft blicken – genau darüber berichtet Cyrill Inderbitzin im Interview. **Seite 9**

Berufswelt 12
So überzeugst du deinen Chef



Ausbildung 13
Lehrer:in werden: So gelingt der Quereinstieg



Bildungswelt 14
Das leistet ChatGPT im Studienalltag



ANZEIGE

Schweizerische
Fachschule

TEKO

Ob **traditionell**, **digital**
oder **hybrid**:
Bildungsangebote für alle
und jede Situation.

teko.ch



zhaw Life Sciences und Facility Management

Jetzt anmelden!

Bachelor-Infoanlass 1. April 2023 in Wädenswil

STUDIÉR, WAS ZÄHLT.

Bachelor-Studiengänge: Applied Digital Life Sciences, Biomedizinische Labordiagnostik, Biotechnologie, Chemie, Facility Management, Lebensmitteltechnologie, Umweltingenieurwesen.

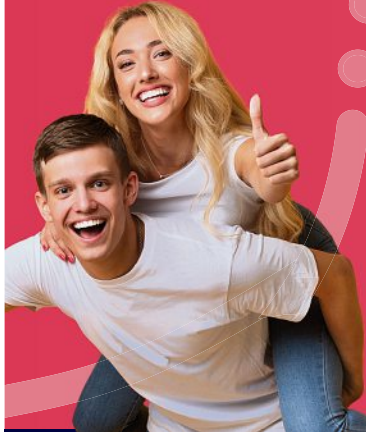


 [zhaw.ch/lisfm/studieren](https://www.zhaw.ch/lisfm/studieren)

Erfolg ist lernbar. Auch für dich!

Benedict⁺

Sprachen.
Handel.
Kader.
Medizin & Gesundheit.
Informatik.



Benedict Luzern
041 227 01 01
[benedict.ch](https://www.benedict.ch)

➔ Informatikveranstaltung

KAUFFRAU/-MANN EFZ MIT IRLAND-HALBJAHR
SPRACHFÖRDERUNG IM AUFTRAG DES KANTONS

27. März 2023, 18.30 Uhr

In Dublin leben und arbeiten:
So lernen Sie die englische Sprache richtig!

 
Dienststelle Berufs- und Weiterbildung
[freisschulen.ch/kb](https://www.freisschulen.ch/kb)



#Alleinerziehend GemeinsamStark

Beratung unter:
Tel. 031 351 77 71 • info@svamv.ch



PH Zug

Lehrerin, Lehrer werden?
Studieren Sie an der
Pädagogischen Hochschule in Zug

Bachelorstudiengänge

- Kindergarten/Unterstufe: bis 3. Klasse
- Primarstufe: 1.-6. Klasse
- personalisierte und individualisierte Studienvariante pi (Primarstufe: 1.-6. Klasse)

Vorbereitungskurs für Quereinsteigende



[ausbildung.phzg.ch](https://www.ausbildung.phzg.ch)

bis
30.04.2023
zum Studium
anmelden



«Nutze das, was du bereits gut kannst!»

Wir gewähren einen Einblick ins Start-up-Leben von Cyrril Inderbitzin.

Cyrril Inderbitzin ist Mitgründer und Mitinhaber der Firma Moodtalk. Das Start-up unterstützt mit seiner Software Führungskräfte und Teams in ihrer Zusammenarbeit durch offene und ehrliche Teamgespräche. Wir haben uns mit ihm über seine Erfahrungen bei der Gründung des Start-ups unterhalten. **Cyrril Inderbitzin, was war die Motivation, ein Start-up zu gründen?**

Wir sind alle sehr selbstangestrieben und wussten, dass wir mehr bewegen möchten, als dies bei unseren bisherigen Arbeitgebern möglich war. Zudem hatten wir alle die Vision, dass sich das Arbeitsumfeld komplett verändern muss, da es bis heute zu viele Dinge gibt, die nicht im Sinne des Arbeitnehmers sind. Abgesehen davon haben wir in der Schweiz schlicht gute Voraussetzungen für eine Gründung.

Wie seid ihr auf eure Start-up-Idee gekommen?

Wir sind aus persönlicher Erfahrung zum Thema gekommen, an dem wir jetzt arbeiten.

Ich hatte zuvor in einem sehr intensiven Arbeitsumfeld gearbeitet, und wir haben trotz der langen Tage im



Hier gelangst du zum ganzen Interview.



Start-up-Mitgründer Cyrril Inderbitzin im Interview. ZVG

Team hauptsächlich über das Was und den Inhalt der Arbeit und sehr wenig über das Wie und die Frage «Wie arbeiten wir eigentlich als Team zusammen?» gesprochen. Meine Mitgründer hatten ähnliche Erfahrungen gemacht. Darauf haben wir mit über 100 Interviews in der ganzen Schweiz gestartet, um besser zu verstehen, ob auch andere das Problem wahrnehmen, und ob es da ein Potenzial gibt. Das konnten wir klar mit Ja beantworten.

Wie gut konntet ihr das Wissen aus dem Studium direkt auf die Praxis anwenden? Was waren die Schwierigkeiten?

Wir haben alle nach dem Studium erst für rund zwei Jahre gearbeitet und Arbeitserfahrung gesammelt. Das würde ich allen empfehlen. Ich profitiere bis heute enorm davon. Das

Wissen aus dem Studium fliesst bei mir eher im Unterbewusstsein ein. Eine viel grössere Hilfe ist das Netzwerk, welches man sich während des Studiums aufbaut.

Was war bisher die grösste Herausforderung und wie habt ihr diese gemeistert?

Die grösste Herausforderung war, unseren dritten Mitgründer Jonas zu finden. Wir waren zum Start zwei Leute mit Wirtschaftshintergrund, die ein Software-Start-up gründen wollten. Über unser Netzwerk haben wir dann Jonas kennengelernt und angeboten, ihn als gleichberechtigten Gründer mit dabei zu haben. Schlussendlich ist das Team entscheidend.

Wie blickt ihr in die Zukunft?

Wir sind optimistisch, und aktuell macht es uns allen enorm viel Spass, da wir alle mit dem

Start-up in der Schweiz gründen - so gehts

- Idee: Eine überzeugende Geschäftsidee ist die Basis.
- Rechtsform: Anhand von verschiedenen Faktoren ist die passende Rechtsform zu wählen.
- Dokumente: Für die Gründung sind Dokumente wie Statuten, Urkunde und Handelsregistrierung notwendig.
- Kapitaleinzahlung: Ein gewisses Kapital ist für jede Gründung notwendig. Dieses gilt es einzuzahlen und bestätigen zu lassen.
- Beurkundung: Deine Gründungsdokumente werden öffentlich beurkundet.
- Handelsregistereintrag: Mit dem Handelsregistereintrag wird dein Unternehmen offiziell «geboren».

Startups.ch

arbeiten, was jeder von uns gut kann. Gleichzeitig glauben wir, dass wir an einem zukunftsträchtigen Thema arbeiten und die soziale Nachhaltigkeit in Unternehmen noch viel stärker in den Fokus rücken wird.

Was ratet ihr anderen Personen, die ein Start-up gründen möchten? Habt ihr einen besonderen Tipp?

Entscheidend ist das Team. Es hilft zudem, wenn sich die Fähigkeiten im Team ergänzen und nicht überschneiden. Zudem: Nutze das, was du bereits gut kannst, und gehe die Leute an, die du bereits kennst. Das hilft vor allem am Anfang. Stelle dir die Frage, wie relevant wird das Thema, an welchem du arbeitest, in zehn oder mehr Jahren sein? **RUEDI BOMATTER Moodtalk.ch**

Zahl des Tages

400

Start-ups entstehen in der Schweiz pro Jahr. Rund 100 davon sind akademische Spin-offs. Dies zeigt eine Studie von BAK Economics AG aus dem Jahr 2021.

Unsere angesehensten Berufe

Ob ein Beruf angesehen ist, hängt mitunter stark von der Ausbildung und vom Einkommen ab. In der Schweiz am angesehensten sind unter anderem Ärzte/Ärztinnen, Richter/Richterinnen und Piloten/Pilotinnen. Im Mittelfeld sind Berufe, die als technisch anspruchsvoller angesehen werden können. So zum Beispiel Uhrmacher/Uhrmacherinnen oder Lokomotivführende. Aber auch Tätigkeiten im Gesundheitswesen oder im Dienstleistungsbereich sind hier angesiedelt. Am unteren Ende sind Berufe wie Küchenhilfe und Reinigungspersonal zu finden. Dies geht aus einer Studie von Social Change Switzerland hervor. [Socialchangeswitzerland.ch](https://socialchangeswitzerland.ch)

Studieren in den USA?

Wenn das dein Traum ist, dann könnte ein Beratungsgespräch am BIZ in Bern oder Oerlikon genau das Richtige für dich sein. Bis im Juni bietet EducationUSA einmal pro Monat persönliche Gespräche an. Termine und Infos zur Anmeldung findest du online. [Ch.usembassy.gov](https://ch.usembassy.gov)

ANZEIGE

FFHS

Fernfachhochschule
Schweiz
Mitglied der SUPSI

#studiumundjob

Leben & Studieren einfach kombinieren

Das spezifisch für berufsbegleitendes Studieren entwickelte Studienmodell der FFHS passt sich Ihren individuellen Bedürfnissen an und lässt sich mit Beruf, Familie oder Sport flexibel vereinbaren.

ffhs.ch/studium



Wettbewerb



Gewinne Tickets für das Konzert von Sam Smith

Jetzt auf my.20min.ch
registrieren und profitieren!



Dein individueller Karriereschritt

Tipps für deinen persönlichen Erfolg in der Karriere.

Auch wenn viele Ratgeber das Gegenteil behaupten: Weder gibt es das eine Erfolgsrezept für die Bilderbuchkarriere noch die eine Persönlichkeit, die beruflichen Erfolg garantiert. Headhunterin Stephanie Schorp räumt in ihrem Buch mit Mythen rund um Karriere-strategien auf und gibt wertvolle Ratschläge aus ihrer jahrzehntelangen Praxis.

Was heisst es, Karriere zu machen? Bedeutet es einfach, eine bestimmte Position zu erreichen? Eher nicht. Denn wenn du deinen beruflichen Erfolg nur über deine Stelle definierst,

gerätst du in eine Sinnkrise, falls du deinen Posten verlierst. Viel eher solltest du deinen beruflichen Er-

folg mit dem Inhalt beziehungsweise dem Sinn deiner Arbeit verknüpfen. Denn der ist unabhängig von deiner aktuellen Position.

Die gute Nachricht zur Wahl deiner Ausbildung: Du kannst studieren, was dir wirklich Spass macht, denn für eine Managementkarriere ist das Studium nicht ausschlaggebend. Auch beim Berufseinstieg musst du nicht sofort mit deinem Traumjob starten. Allerdings solltest du spätestens nach zwei Jahren erkannt haben, ob du dich umorientieren musst.

Um beruflich weiterzukommen, genügt es nicht, dass du von dir überzeugt bist und Karriere machen willst. Wichtiger ist, dass es jemanden gibt, der dich wahrnimmt und dir Höheres zutraut. Du brauchst also Sichtbarkeit, Kommunikation und Selbstmarketing. Selbstmarketing setzt voraus, dass du tatsächlich gute Arbeit leistest. Es bedeutet nicht, arrogant und penetrant zu sein. Überzeuge



«Karriere machen» kann jeder und jede. ADOBE STOCK

mit dem einen oder anderen Rückschlag rechnen. Du musst Risiken eingehen und aus deiner Komfortzone heraustreten, denn nur so beweist du Verantwortung und Führungsstärke. Bleibe stets aufmerksam und achte auf Zeichen, die einer potenziellen Krise vorausgehen. An Zeichen mangelt es nämlich nie, vielmehr an der Bereitschaft, sie zu sehen.

Egal, ob du dich auf den Sprung in die oberste Liga vorbereitest oder auf unteren Ebenen den nächsten Schritt wagen willst, Persönlichkeit macht Karriere, liefert wichtige Ratschläge für jede Karriereentwicklung.

«Persönlichkeit macht Karriere» von Stephanie Schorp, Campus 2022, 222 Seiten. Eine Zusammenfassung dieses Buches und Tausender weiterer Titel findest du auf www.getabstract.com.

getabstract
compressed knowledge



Hier gelangst du zum Onlineartikel.

mit deinen Leistungen – und sprich darüber.

Krisen sind «erzwungene Weichenstellungen». Nutze die

Gelegenheit, mitzuent-scheiden, wie sich die Krisen auf deinen Weg auswirken. Wenn du hoch hinaus willst, musst du

ANZEIGE

Bildungsagenda



Sozialbegleiter:in mit eidg. Fachausweis

Besuchen Sie unseren nächsten Infoabend am Di. 21. März resp. Do. 11. Mai in Zürich oder am Mi. 29. März in Luzern um 19h für die Ausbildung.

SOZB Schule für Sozialbegleitung
www.sozb.ch



Migrationsfachperson mit eidg. Fachausweis

Besuchen Sie unseren nächsten Infoabend am Di. 4. April online oder Mi. 17. Mai in Zürich um 19h für den einjährigen Lehrgang Migrationsfachperson.

SOZB Schule für Sozialbegleitung
www.sozb.ch



HR-Assistent/in HRSE

100% Online-Lehrgang mit Zoom – Übungstool mit über 1000 Prüfungs-Fragen – Starten Sie jetzt Ihre HR-Karriere!

Lernwerkstatt Olten
www.hr-ausbildungen.ch



Wir machen Osteopathen!

Informationen zum Ausbildungslehrgang Osteopathie und Besuch der Klassen. Discover Osteopathy and join us!

SICO Swiss International
College of Osteopathy
www.sico.ch



Talente der Zukunft entdecken und fördern:

Lehrer*in werden.

Jetzt zum Studium anmelden!

Ein Studium mit hohem Praxisbezug und zahlreichen Wahlmöglichkeiten.

PH LUZERN
PÄDAGOGISCHE
HOCHSCHULE



www.phlu.ch

Weitere Angebote:
www.bildung-schweiz.ch



Überzeugend zu wirken, ist nicht immer leicht. Aber keine Angst, Überzeugungskraft ist lernbar. ADOBE STOCK

So geht überzeugen!

Die einen können es besser als andere: überzeugen. Das solltest du beachten.

Jeder von uns hat im Bekanntheitskreis so eine Person: eine, die selbstbewusst ist, sich gut ausdrücken kann und einfach alle von ihren Ideen überzeugen kann. Sie ist halt so, denken wir dann. «Es gibt Menschen, die überzeugender wirken als andere. Oft hat das mit ihrem Auftreten und Verhalten zu tun», sagt Andrea Sägesser, Geschäftsführerin und Seminarleiterin am Weiterbildungszentrum WBZ Langwiesen bei Schaffhausen. Wer Ideen authentisch und aus echter Überzeugung vertritt, wirkt eben vertrauenswürdig, schildert sie.

Wer hingegen unsicher auftritt oder sich zu stark im Detail verliert, hat es schwerer, jemanden zu überzeugen.

Doch keine Angst, überzeugend auf andere zu wirken, ist lernbar! Zunächst sollte die Aussprache klar sein, die Geschichte spannend und bildhaft erzählt werden, und wichtig ist auch die Körpersprache, fasst Gerd Pabst, Geschäftsführer und Referent am Schulungsunternehmen AEF AG zusammen. Wichtig ist aber auch das, was zwischen den Zeilen transportiert wird: «Um überzeugen zu können, muss eine Person fähig sein, Emotionen und Ideen zu kreieren und zu senden. Das ist eine Fähigkeit, die man üben und verbessern kann.»



Andrea Sägesser, Weiterbildungszentrum WBZ Langwiesen. ZVG

Ein überzeugendes Auftreten ist in allen Lebensbereichen nützlich. Gerade bei der Arbeit ist es jedoch besonders frustrierend, wenn es trotz guter Ideen nicht gelingt, andere zu überzeugen. «Deshalb ist es wichtig, dass man Argumente sicher, übersichtlich und auf den Punkt gebracht vorträgt», so Andrea Sägesser. Um die eigene Überzeugungskraft zu stärken, hat sie folgende Tipps: «Die Fakten sollten geprüft und die wichtigsten Argumente definiert werden. Es geht aber auch darum, sich Gegenargumente und Bedürfnisse der an-



Gerd Pabst, Schulungsunternehmen AEF AG. ZVG

Tipps von den Profis:

- Fakten und Standpunkte prüfen, Argumente finden
- Gegenargumente berücksichtigen
- Widerstand und Kritik in die Lösungsfindung einbinden
- Selbstbewusst und mit klarem Fokus auftreten
- Offen für Kompromisse bleiben
- Emotionen und Ideen kreieren
- Vertrauensvoll und authentisch auftreten

deren vorzustellen, um ein gemeinsames Ziel zu suchen.» Zudem sei es wichtig, Kritik auch als Punkt zu betrachten, der in der Lösung noch nicht ausreichend berücksichtigt wurde. «Dann geht es darum, selbstbewusst und mit klarem Fokus, aber auch offen für gute Kompromisse, in die Verhandlung zu gehen», sagt sie.

Generell kann jeder und jede am Aufbau von vertrauensvollen Beziehungen, den eigenen Kommunikationsfähigkeiten und einem sicheren Auftreten arbeiten, sind sich die Experten einig. Für Gerd Pabst ist ausserdem klar, dass die geistige Qualität letztlich weitaus wichtiger ist als eine korrekte Aussprache oder rhetorische Tricks. «Man muss authentisch sein und eben genau das meinen, was man sagt. Dann erhält man auch Zuspruch für das, wofür man argumentiert. Das ist überzeugen!» Und wenn es bei jemandem doch noch an Überzeugungskraft fehlt, dann gibt es unterschiedliche Weiterbildungen, die jedem und jeder helfen können, selber zum Überzeugungsprofi zu werden.

MARTINA TRESCH-REGLI
Wbz-langwiesen.ch
Aef.ch

Tertiärquote steigt weiter an

BERN. In der Schweiz verfügt jede zweite Person im Alter von 25 bis 34 Jahren über einen Hochschulabschluss oder eine höhere Berufsbildung. Die Tertiärquote steigt nicht nur weiter an, sondern liegt auch über dem OECD-Durchschnitt. Auch wenn heute in der Schweiz deutlich mehr Personen einen Tertiärabschluss haben, ist die Lohnsteigerung durch zusätzliche Bildung (Bildungsrendite) nicht gesunken. Ausserdem ist der Fachkräftemangel in diesen Berufen am grössten, wo ein Tertiärabschluss verlangt wird, geht aus dem Bildungsbericht Schweiz 2023 hervor.



Beschäftigungslage ist positiv

Im 4. Quartal 2022 wiesen die Unternehmen in der Schweiz (exkl. Landwirtschaft) insgesamt 5,398 Millionen Beschäftigte aus. Innerhalb eines Jahres ist damit die Beschäftigung um 2,3 %, das heisst um 118'700 Stellen gestiegen. Die Rekrutierung von qualifiziertem Personal hat sich in dieser Zeit jedoch erschwert, insbesondere Unternehmen im Bereich Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten und Uhren waren davon betroffen. Dies berichtet das Bundesamt für Statistik.



Weiterbildungen und mehr gibts online.

ANZEIGE

Machen Sie Ihre Ausbildung bei den Besten.

2021 **Marketingleiter/in**
2020 **Verkaufsfachmann/-frau**
2018 **Marketingleiter/in**
2016 **Verkaufsleiter/in**
2015 **Marketingleiter/in**
2015 **Verkaufsleiter/in**

Bestser eidg. Abschluss der gesamten Schweiz im jeweiligen Jahr

SIMAKOM
Managementschule

Quereinsteiger:innen gesucht!

Zwei Quereinsteigerinnen sprechen über ihre Motivation, Erfahrungen und den Lehrpersonenmangel.

Luisa* ist seit eineinhalb Jahren Primarlehrerin und wurde durch ihre Lehrpersonen in ihrer KV-Lehre dazu inspiriert. Auch heute würde die 26-Jährige wieder den gleichen Ausbildungsweg wählen: «Nebendem fachlichen Wissen, das ich mir erarbeiten konnte, bin ich in dieser Zeit vor allem reifer geworden.» Dies hilft ihr in vielen Situationen als Lehrerin. «Lehrperson zu sein, ist viel mehr als einfach nur ein Job, den es zu erledigen gibt: Man begibt sich jeden Tag vor eine Gruppe von Kindern, die darauf warten, etwas zu lernen, zu erfahren oder

Spannendes zu machen», erzählt Luisa. Dass hierzu ein gewisser Elan notwendig ist, liegt auf der Hand. Den Lehrpersonenmangel durch Personen ohne Diplom zu überbrücken, sehe sie deshalb auf lange Sicht fraglich. Sie glaubt, dass der Lehrberuf oftmals unterschätzt werde. Auch wenn Luisa ihren Traumjob gefunden hat, sieht sie Potenzial, den Lehrberuf attraktiver zu gestalten, besonders in Zeiten des Lehrpersonenmangels: «Es gibt immer mehr Vorgaben, mehr Druck von aussen. Als Lehrperson nimmst du enorm viel Verantwortung wahr, und du beeinflusst massgeblich die Weiterentwicklung von vielen Kindern und die daraus resultierenden Zukunftsaussichten.»

Auch Anja Hofstetter sieht Verbesserungspotenzial bei den Arbeitsbedingungen, um mehr Personen zum Quereinstieg zu bewegen: «Es ist ein unglaublich diverses Aufgabengebiet mit hohen Anforderungen, die es schwierig machen, auf allen Ebenen alles abzudecken zu können und den Spass an der Arbeit nicht zu verlieren.» Der Quereinstieg in den Lehrberuf steht der ehemaligen Leiterin Marketing und Bewirtschaftung noch bevor.



Der Lehrberuf ist anspruchsvoller als er scheint. ADOBE STOCK

Schüler genug individuell eingehen zu können.»

«Die Kenntnisse und Erfahrungen aus dem vorangehenden Berufsleben sind wertvoll für den Lehrberuf», ist sich Prof. Dr. Nicolas Robin, Prorektor Ausbildung an der PH St. Gallen, sicher. «Studiengänge für Quereinsteigende sind unter Berücksichtigung der notwendigen Qualitätsansprüche eine gute Massnahme gegen den Mangel an Lehrpersonen. Es muss darauf geachtet werden, dass auch Quereinsteigende ein vollwertiges Studium absolvieren», so Robin. Diese Forderung unterstützt auch der Prorektor Ausbildung an der PH Luzern, Prof. Dr. Reinhard Hölzl, denn: «Die Chancen für eine erfolgreiche und längerfristige Berufsausübung sind eng an die Qualität der Ausbildung und die damit erworbenen Professionskompetenzen geknüpft.» ANNA EPP
*Name der Redaktion bekannt
Phsg.ch und Phlu.ch

ungen, die es schwierig machen, auf allen Ebenen alles abzudecken zu können und den Spass an der Arbeit nicht zu verlieren.» Der Quereinstieg in den Lehrberuf steht der ehemaligen Leiterin Marketing und Bewirtschaftung noch bevor.

Sie wünscht sich eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Die sinnvolle Tätigkeit, die im Lehrberuf steckt, spornt sie besonders an, die Ausbildung zu starten. «Die grösste Herausforderung wird sein, auf zirka 20 Schülerinnen und



Hier gibts noch mehr zum Quereinstieg.

ANZEIGE

Choose Your Character!

Create Your Future

Starte deine Karriere mit einer von über 3'000 Lehrstellen bei Coop. Jetzt bewerben: coop.ch/future

coop
Für mich und dich.

ChatGPT im Studium: Top oder Flop?

ChatGPT hat Einzug gehalten in den Studienalltag.

ChatGPT schlägt hohe Wellen, und auch im Studienalltag ist das KI-Tool präsent. Bei Roman, Student Artificial Intelligence and Machine Learning, hat ChatGPT vor allem seine Art zu lernen beeinflusst. Bei Unsicherheiten überprüft er sein Wissen: «Ich beschreibe ChatGPT das Konzept oder die Thematik und frage, ob das so einen Sinn ergibt.» Dass er ChatGPT aber nicht blind vertrauen kann, ist ihm bewusst. Beim Programmieren kommt ihm ChatGPT aber auch ab und zu zur Hilfe: «Wenn ich Libraries und Frameworks benutze, welche nicht

gut dokumentiert sind, kann ChatGPT einem eine Menge Zeit ersparen.» Der Programmcode muss aber oft

noch angepasst und kontrolliert werden. Zudem rät Roman davon ab, einfach Codes zu kopieren, ohne dass man deren Funktion selber versteht.

Wirtschaftsmasterstudentin Lena* nimmt ChatGPT auch gerne mal mit in die Vorlesung: «Wenn ich die Antwort auf eine

Frage des Dozierenden nicht wusste, habe ich auch schon ChatGPT gefragt.» Aber auch um Definitionen nachzulesen oder zu Inspirationszwecken, kommt sie gerne mal auf ChatGPT zurück. «Ich bin gerade dabei, ein Thema für die Masterarbeit zu suchen und

habe ChatGPT um Rat gefragt. Das Programm hat mir sehr viele gute Inputs und Herangehensweisen ausgespuckt.»

Doch was sagt ein Experte, wenn es um die Qualität der Antworten geht? Dr. Yoshija Walter, Studiengangsleiter am Institut für Management und

Digitalisierung an der Kalaidos Fachhochschule, gibt Auskunft: «Die Modelle sind nicht darauf ausgelegt, die «Wahrheit» zu rapportieren, sondern eine möglichst natürliche Antwort zu generieren.» Die Gefahr, dass die Antworten frei erfunden sind, sei relativ gross. Besondere Vorsicht ist geboten, wenn eine gewisse Qualität oder Fakten erwartet werden. «Eine akademische Arbeit sollte man also auf keinen Fall mit ChatGPT schreiben. Aber man kann erste Ansätze generieren, wenn man gerade keine Idee hat, wo man starten soll.» An der Kalaidos Fachhochschule ist es wichtig, «dass sich alle Beteiligten über die Vor- und Nachteile der Möglichkeiten bewusst werden und so einen verantwortungsvollen Umgang mit der Technik erlernen». Zudem wird der Anpassungsbedarf an Richtlinien und Prüfungsarten geprüft. ANNA EPP

*Name der Redaktion bekannt
Kalaidos-fh.ch



Das kritische Denken wird mit dem Einsatz von KI-Tools wie ChatGPT umso wichtiger. ADOBE STOCK



Erfahre online, was ChatGPT dazu meint.

ANZEIGE

CAMBRIDGE
English
Authorised Exam Centre

JETZT INFORMIEREN!

Your All-in-One Preparation and Exam Centre!

- ➔ 115 Prüfungsdaten pro Jahr
- ➔ alle Prüfungsteile am gleichen Tag
- ➔ Englisch Sprachkurse und -prüfungen aus einer Hand
- ➔ für Privatpersonen und Schulklassen

Einziges autorisiertes Exam Centre in der Zentralschweiz
➔ freischulen.ch/cambridge

Grundbildungen | Weiterbildungen | Sprachen
FREIS
Schulen Luzern

HF|kv Luzern
berufsakademie.

Seit 25 Jahren auf höchstem Niveau

Höhere Fachschule für Wirtschaft, Marketing und Wirtschaftsinformatik

kvlu.ch/hf

Schweizer Marken drucken in der Schweiz



www.printed-in-switzerland.com

printed in
switzerland